



Nr. 20 vom 03.09.2014

Saisonstart in den Bayerischen Ligen

ASV Hof peilt Platz im Mittelfeld an

Am kommenden Wochenende starten die Bayerischen Ligen in die neue Saison. Der ASV Hof kämpft in der dritten Liga, der Bayerischen Oberliga, um Punkte. Einen guten Mittelfeldplatz in dieser starken Liga haben sich die Schützlinge von Ricco Zeh vorgenommen. Der für die Mannschaften verantwortliche Trainer Ricco Zeh: „Die Oberliga ist in diesem Jahr sehr stark. Hallbergmoos ist der Favorit, aber alle anderen Mannschaften sind ebenfalls nicht zu unterschätzen“.

Die Bayerische Oberliga setzt sich in diesem Jahr wie folgt zusammen: SV Hallbergmoos, SV Untergriesbach, SpVgg Freising, AC Penzberg, SV Joh. Nürnberg II, TSV Trostberg, TSV Burgebrach und der ASV Hof.

ASV Hof peilt Platz im Mittelfeld an

„Wir haben ein schweres Auftaktprogramm. Gleich zu Beginn empfangen wir den Vizemeister des Vorjahres die SpVgg Freising, dann müssen wir nach Untergriesbach, dem Vorjahresmeister. Anschließend empfangen wir mit dem TSV Trostberg den Dritten des letzten Jahres. Danach müssen wir gegen den Topfavoriten aus Hallbergmoos ran. Das wird eine schwierige Angelegenheit, aber unser Kader hat sich gut vorbereitet und wir sind zuversichtlich, dass wir schon den einen oder anderen Punkt aus diesen Begegnungen holen können“, fasst der Mannschaftsbetreuer die Situation zusammen. Vizepräsident Gerhard Vogel ergänzt: „Einige unserer Gegner werden von der Hofer Staffel überrascht sein. Wir werden die möglichen zwei Ausländer-Stellen nicht besetzen und dennoch eine starke Mannschaft ins Rennen schicken“:

Ligenstrukturreform in den unteren Bayerischen Ligen

Aufgrund der Ligenstrukturreform, die in diesem Jahr in den unteren Bayerischen Ligen umgesetzt wurde, kämpft der ASV Hof II nun in der Gruppenoberliga Nord. In der Hierarchie ist das die sechste Liga. Von hier aus kann die zweite Garnitur des Hofer ASV in die Landesliga Nord aufsteigen oder aber in die Gruppenliga absteigen. In dieser Liga nehmen folgende Mannschaften teil: AC Regensburg, RCA Bayreuth, RSV Schonungen II, SC 04 Nürnberg, SV Mietraching II, TV Unterdürnbach II, ASV Neumarkt II und der ASV Hof II.

Der Mannschaftsführer der zweiten Mannschaft Maximilian Fleischer: „Die Liga ist schwer einzuschätzen, denn wir haben gegen einige Vereine noch nie gekämpft. Wir haben eine gute zweite Mannschaft und werden im Laufe der Serie feststellen, wo wir stehen. Das Ziel sollte auf jeden Fall der Klassenerhalt sein.“

Seite 1 von 2

ASV-Jugendmannschaft gehört zu den Favoriten

Die ASV-Jugendmannschaft, die in diesem Jahr Bayerischer Mannschaftsmeister wurde, gehört in der Bezirksoberliga zum Favoritenkreis. Die Bezirksoberliga setzt sich wie folgt zusammen: AC Lichtenfels, RSC Rehau, SC Oberölsbach, ASV Neumarkt, KSV Bamberg, SC 04 Nürnberg, TSV Weißenburg und der ASV Hof. Jugendleiter Salih Akbulut: „Unser Ziel ist es ganz vorne mitzuringen, allerdings ist es uns auch wichtig, dass wir Talente, die sich am Training empfehlen auch einmal zum Einsatz bringen. Ich wünsche mir, dass unsere treuen Fans auch unsere Jungs zu Hause angefeuern.“

Erster Kampftag in der Turnhalle der FHVR (Beamtenfachhochschule)

Der erste Kampftag (Samstag, 06.09.2014) wird in der Turnhalle der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern (FHVR) durchgeführt. Natürlich können auch günstige Dauerkarten für die gesamte Wettkampfsreihe am Samstagabend an der Kasse erworben werden. Folgende Kämpfe finden statt:

| | | | | |
|-----------|------------------------|------------|---|----------------|
| 17:00 Uhr | Jugend-Bezirksoberliga | ASV Hof | - | TSV Weißenburg |
| 18:15 Uhr | Gruppenoberliga | ASV Hof II | - | AC Regensburg |
| 19:30 Uhr | Bayerische Oberliga | ASV Hof | - | SpVgg Freising |

Wolfgang Fleischer
Präsident